

## **TSV-Ringer unterlagen dem SC Korb auf Augenhöhe unglücklich mit 14:16**

### **Hohes Engagement wurde einmal mehr nicht belohnt**

Der diesmal sehr jung aufgestellten TSV-Ringerstaffel (Ø 21 Jahre) kann man überhaupt nichts vorwerfen...der Einsatzwille war wie gewohnt vorhanden...die Moral war wieder einmal unübertrefflich nach einem 3:13 Pausenrückstand nochmals in die Begegnung zurück zu finden, um den scheinbar sicheren Vorsprung der Gäste noch zu attackieren...doch am Ende blieb die TSV nun bereits im 4. Kampf in Folge, diesmal im Aufsteiger-Duell gegen den vorjährigen Verbandsligameister SC Korb, wenn auch sehr knapp, wieder nur die bittere Erkenntnis 2. Sieger zu sein.

Der Kampfverlauf bot alles Facetten von attraktivem Ringkampfsport, teilweise auf hohem Niveau geführt, und die Zuschauer wurden, vor allem in der zweiten Halbzeit, bei einer Aufholjagd der TSV'ler emotional mitgenommen. Für die Gäste aus dem Remstal wurde es hinten raus noch extrem eng, deren Auswärtssieg wackelte bedenklich.

**Mannschaftsführer Werner Beck konnte nach dem Kampf auch keinen Ansatz von Kritik an seinem Team finden: „Alle meiner Jungs haben den Gegebenheiten entsprechend alles reingelegt“, nur das Ergebnis als solches passt halt nicht in den Kram“.**

Diesmal konnte die TSV sämtliche Gewichtsklassen besetzen. Allerdings blieb **bis 57 kg** greco der 15-jährige **Hüseyin Mert Kosan** (TSV) gegen den 5 kg schwereren und mehr als doppelt so alten Routinier Catalin Vitel bei einer Schulterniederlage nach einem Hüftschwung ohne Erfolgsaussichten (0:4).

**Bis 130 kg** Frst gelang es **Daniel Wilhauk** (TSV) den Aktionsradius des favorisierten ehemaligen slowakischen Top-Ringers Jozef Jaloviar (einst 3. Junioren-Europameister) einzugrenzen, dem er lediglich einen Achtungserfolg einen 0:8 Punktsieg überließ (0:7).

Einen Spitzenkampf lieferten sich der ins **61er** Frst aufgerückte **Muhammed Tasdelen** (TSV) und der Dt. Ex-Vizejuniorenmeister Enrico Baumgärtner. Der TSV'ler kämpfte die Beinausheber-Ansätze seines Gegners zur Neutralisation schön aus, konnte aber im 1. Abschnitt zwei Take-Downs nicht verhindern. Am Ende setzte sich der Korber in einer jederzeit offenen Begegnung knapp zum 1:5 Punktsieg durch (0:9).

**Riccardo Caricato** (TSV) kam **bis 98 kg** greco gegen Daniel Mezger sofort zur Sache, übte Druck auf seinen Gegner aus, punktete mit Mattenrandwertungen und dann auch im Bodenkampf. Über eine 6:2 Pausenführung gelangte der TSV-Ringer zu einem hoch verdienten 14:2 Punktsieg (3:9).

Der 16-jährige TSV'ler **Semi Karagöz**, körperlich deutlich im Nachteil, wurde vom routinierten Gegenüber Marc Schubert in den Bodenkampf verwickelt, wo dieser mit einer Durchdreher-Serie seinen 0.16 Techniksieg gestaltete (3:13).  
Trotz dieses satten Rückstandes stemmten sich die Hausherren in „Halbzeit 2“ vehement gegen die drohende Niederlage.

**Bis 86 kg** Frst bekam **Mihail Georgiev** (TSV) ohne Gegner die Punkte bereits auf der Waage überreicht (7:13), ehe

**bis 71 kg** Frst **Leomid Colesnic** (TSV) gegen den Bulgarischen Meister von 2020, Stefan Ivanov auf Revanchekurs für die Vorkampfniederlage rang. Eine spektakuläre Begegnung auf höchstem internationalen Niveau. Zur Pause bei einem 2:0 Vorteil des Moldawiers im TSV-Trikot deutete noch nichts auf ein klares Ergebnis hin...dem TSV'ler gelang nach 4 Min ein Konter zum Take Down und mit einer Beinschrauben-Serie distanzierte er seinen Kontrahenten, der ganz zum Schluss noch etwas aufkam, den stürmisch bejubelten 14:6 Punktsieg für die TSV nicht mehr entscheidend beeinflussen konnte (10:13).

Sehr beherzt und offensiv ging **bis 80 kg Sebastian Stängle** (TSV) den Kampf gegen den ehemaligen 3. der Dt. Meisterschaften, David Wagner an, welcher den Druckaufbau des TSV'lers mehrmals konterte. Nach einem 0:2 Pausenstand stand die Begegnung kurzfristig auf des Messers Schneide, dem Korber ereilten im 2. Abschnitt wegen Beinarbeit 2 Verwarnungen, doch der Gästeringer brachte hernach einen 2:8 Punktsieg über die Zeit (10:15).

In einem weiteren Highlight-Kampf, der alles beinhaltete, traf **bis 75 kg greco** Henrik-Lars Schmitt (TSV) auf den von der oberen Gewichtskategorie abtrainierten Felix Rohrwasser, welcher aus einer Passivitätsanordnung einen 0:3 Vorsprung erzielte. Dem TSV'ler gelang es bei umgekehrter Prozedur Anfang der 2. Runde mit einem Überwurf das Ergebnis zum 3:3 zu egalisieren, musste dann bei der 3. angeordneten Passivität im Kampfverlauf bei einer Fifty-Fifty Bewertung der Griffhandlung am Mattenrand, wo der TSV-Akteur seinen Gegner übersteigen konnte, die unglückliche Zwei gegen sich zur 3:5 Punktniederlage hinnehmen (10:16).

Ein Kampf mit beinahe dramatischen Zügen war entschieden....die letzte Begegnung **bis 75 kg Freistil** durfte regelgemäß nicht ausgetragen werden, weil der TSV'ler Leon Rul noch Jugendlicher ist und sein 10 Jahre älterer Kontrahent Asadullah Nemati Übergewicht auf die Waage brachte. So gab es noch eine Resultats-Verschönerung der TSV auf 14:16. Der junge TSV'ler hatte den Vorkampf deutlich für sich entschieden.

## **Landesklasse**

### **TSV Herbrechtingen II - ASV Nendingen I 4:31**

Die Südwürttemberger, der Ex-Bundesligist, hat die Tabellenführung übernommen und lässt sich durch nichts und niemand von Meisterschaft und Aufstieg abbringen. Die Nendinger, der 3malige Deutsche Mannschaftsmeister, haben qualitativ in dieser Liga nichts zu suchen.

Lars Strauß holte im Gewicht bis 86 kg die einzigen Punkte für die TSV.

## **Jugendliga Bezirk III**

Der TSV-Nachwuchs unterlag in beiden Begegnungen einem reiferen Gegner deutlich.

### **TSV Herbrechtingen - KSV Unterelchingen 8:31**

Freistilkampf: Für die TSV-Jgd punkteten: bis 28 kg Aris Chochlionis (4 / 24:8 Techniksieg und bis 83 kg Lyan Rul (4); Weiter standen im Team: bis 32 kg Vincent Bennett, bis 36 kg Samuel Dell'Aquila, bis 40 kg Jürgen Renner, bis 45 kg Jessica Schäffer, bis 50 kg Finn Buchmann, bis 55 kg Niklas Holz, bis 63 kg Luisa Stocker und bis 76 kg Tim Schäffer.

### **TSV Herbrechtingen - KSV Unterelchingen 4:29**

Gr.röm. Kampf: Für die TSV punktete bis 28 kg Maurice Helm (4 / Schultersieg); weiter rangen im Team: bis 32 kg Raphael Beck (4:5 Punktniederlage), bis 40 kg Jessica Schäffer, bis 45 kg Jürgen Renner, bis 50 kg Finn Buchmann, bis 55 kg Niklas Holz, bis 63 kg Tim Schäffer und bis 76 kg Lyan Rul.

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen